
Der Herausgeber an seine jungen Freunde.

Meine jungen Freunde!

Ich habe vor einiger Zeit die Welt mit einem biedern Schweizer und seiner liebenswürdigen Familie bekannt gemacht *), und von mehreren guten schätzbaren Menschen die Versicherung erhalten, sie hätten über diese Bekanntschaft einige Freude gehabt.

Dieser Schweizer hieß Berthold, und man hatte ihm den Beinamen des Heiteren gegeben. Viele nannten ihn auch den Redlichen, und es ist gewiß, daß er nicht so heiter gewesen sein würde, wenn er we-

*) In den Katechisationen über die Moral und Religion. Nebst einer durchgängigen Beispielsammlung zur Anwendung auf das praktische Leben. Zürich und Leipzig, 1801. — Eine würdige Mutter, die ein kleines Werk „Base d'instruction donnée par une mère à son fils.“ Paris an X. herausgab, sagt davon: Les enfans peuvent déjà commencer à les lire à onze ans. Das ist von jenem, nicht allein der Jugend bestimmten, Werke ungefähr auch meine Meinung, vielleicht aber könnte man hin und wieder den Zeitpunkt auch etwas später bestimmen, und man nehme nun dieses Werkchen als Vorbereitung dazu.